

PRESSEMITTEILUNG

Energiezukunft erleben: Deutschlands erste Smart-Grids-Route am Start

Karlsruhe, 07.09.2015

Auf Initiative der Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. (SmartGridsBW) entstand in Kooperation mit zahlreichen Akteuren aus Wissenschaft und Industrie die erste Smart-Grids-Route Deutschlands. Derzeit sind rund 20 Projekte aus Baden-Württemberg auf dieser Route verzeichnet. Mit einer Google-Maps-Funktion können User auf Smartphone, Tablet oder Computer ihre individuelle Route planen, Routenvorschläge ausdrucken und finden in Steckbriefen Details zum jeweiligen Smart-Grids-Projekt. Zahlreiche Projektbetreiber laden interessierte Besucher ein, Smart Grids vor Ort kennenzulernen. So werden die intelligenten Energienetze der Zukunft schon heute anschaulich erlebbar und künftige Prosumenten können sich aus erster Hand informieren.

Die Energiewende ist eine Aufgabe für Generationen. Auf der Agenda unserer Gesellschaft stehen mehr Effizienz, mehr erneuerbare Energien, weniger CO₂-Emissionen. Möglich wird dies durch eine optimale und flexible Anpassung von Stromnachfrage und -erzeugung – mit sogenannten intelligenten Netzen. In ihnen sind alle Beteiligten des Energiesystems – Stromerzeuger, Verbraucher, Netzbetreiber und Speicher – dezentral miteinander verbunden.

Intelligente Netze: Warum sie unser Leben besser machen

Smart Grids werden unsere Energieversorgung in den kommenden Jahren wesentlich verändern. Bei der Umsetzung von Smart Grids sind eine Vielzahl von Akteuren beteiligt. Zu diesen Akteuren gehören Netzbetreiber, Anlagenhersteller, Projektentwickler, die Immobilienwirtschaft und Endverbraucher, die immer mehr die Rolle der Prosumenten einnehmen. Mit der „Smart Grids-Route Baden-Württemberg“ werden existierende Beispiele für Smart Grids anschaulich präsentiert. Das an sich abstrakte Konzept von Smart Grids wird somit erlebbar. Gleichzeitig bietet die Route ein Schaufenster für baden-württembergische Hersteller, in dem sie Kunden aus dem In- und Ausland den Mehrwert ihrer Produkte präsentieren können.

Die Smart Grids-Route Baden-Württemberg im Web und vor Ort

Unter www.smartgrids-route.net finden sich detaillierte Steckbriefe verschiedenster Smart-Grids-Projekte in ganz Baden-Württemberg. Mit der Routenplanungs-Funktion lassen sich individuelle Touren zusammenstellen oder empfohlene Routen ausdrucken, so zum Beispiel die Kraichgau-Route oder die Quer-durchs-Ländle-Route. Ziel dieser Routenplanungsfunktion und der Projektsteckbriefe ist es, Interesse zu erzeugen und dazu einzuladen, Besichtigungstermine mit den Projektbetreibern vor Ort zu vereinbaren. So gelangen Smart-Grids in die öffentliche Wahrnehmung und Konsumenten finden Ansatzpunkte, durch Projektbeteiligung künftig zu Prosumenten zu werden und so die Energiezukunft mitzugestalten. Sicher ist: Wer über Smart Grids Bescheid weiß, ist im Vorteil. Denn mit Smart Grids entstehen zahlreiche neue Möglichkeiten, um sich an der Energieumwandlung und Energieversorgung von Morgen zu beteiligen. Und dabei gewinnt unterm Strich jeder - vom Hersteller intelligenter Haushaltsgeräte über den Projektingenieur bis hin zum privaten Stromverbraucher.

Der direkte Link zur Routenplanungs-Funktion lautet: <http://smartgrids-route.net/smart-grids-route/routenplanung/>

Über die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V.

Die Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V. (SmartGridsBW) versteht sich als branchen- und verbandsübergreifender Initiator, Moderator und Integrator bei der immer bedeutender werdenden Verknüpfung der Energienetze mit der begleitenden Kommunikationsinfrastruktur. SmartGridsBW hat sich erfreulich dynamisch aus der im Jahre 2012 begonnenen informellen Zusammenarbeit zahlreicher Akteure im Bereich der Energieversorgung und der Kommunikation entwickelt und weist nun über 60 Mitglieder auf. Auf dem Weg der politisch gewünschten Energiewende hin zu einer sowohl nachhaltigen und ressourcenschonenden als auch bezahlbaren Energieversorgung ist der schnelle und umfassende Informationsaustausch zwischen Wissenschaft, Industrie, Energiewirtschaft und nicht zuletzt auch der Politik und der allgemeinen Öffentlichkeit ein wichtiges Element zur Weiterentwicklung der Stärken und Kompetenzen der innovativen Akteure in Baden-Württemberg und darüber hinaus. SmartGridsBW ist dabei weit mehr, als eine unabhängige Informationsplattform und entwickelt mit seinen Mitgliedsunternehmen konkrete Projekte – ein Teil dieser Projekte findet sich auf der Smart Grids-Route wieder.

www.smartgrids-route.net



Kontakt:

Smart Grids-Plattform Baden-Württemberg e.V.

Geschäftsführer Arno Ritzenthaler

Hermann-von-Helmholtz-Platz 1

76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Email: geschaeftsfuehrung@smartgrids-bw.net